

Mitteilungen des Zentralvorstandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **12 (1939)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

PIONIER

Offizielles Organ des Eidgenössischen Pionier-Verbandes und der Vereinigung Schweizerischer Feldtelegraphen-Offiziere. Organe officiel de l'Association fédérale des Pionniers

Mitteilungen des Zentralvorstandes

1. EPV und USKA.

Verschiedene Vorkommnisse haben in unserem Mitgliederkreis die Meinung aufkommen lassen, als arbeite die Union Schweiz. Kurzwellen-Amateure (USKA) als Konkurrent gegen den EPV.

Eine kurze Aufklärung ist absolut notwendig:

Die USKA erhielt vor einigen Monaten von der Abteilung für Fliegertruppen und der Abteilung für Genie die Bewilligung, an ihre Mitglieder, welche in Kursen ausgebildet worden waren und eine gewisse Leistung im Gehörablesen erreicht hatten, Ausweiskarten zur Rekrutierung auszuhändigen (der Leistungsgrad, welcher die USKA zur Aushändigung der Karten verlangt, steht sogar über dem heute in den EPV-Sektionen gültigen).

Die USKA kennt keine Jungmitglieder, sondern nur Aktivmitglieder. Sie führt also nicht wie der EPV spezielle Morsekurse für Jungmitglieder nur als militärischen Vorkurs durch, und es kann von einer Konkurrenzierung des EPV durch die USKA nicht gesprochen werden.

Die Anzahl der bei den Verkehrstruppen benötigten Rekruten steigt Jahr um Jahr, und die Abteilung für Genie hat nun die Gelegenheit ergriffen, eine bereits bestehende Organisation, in deren Reihen eine grosse Anzahl Funker-Offi-

ziere und -Unteroffiziere aktiv mitwirken, einzuladen, mit dem EPV zusammen eine möglichst grosse Anzahl zukünftiger Funker vor-, aus- und weiterzubilden.

Eine kürzlich stattgefundene Besprechung zwischen leitenden Organen der beiden Verbände hat ergeben, dass wir das gleiche Ziel verfolgen.

Wir bitten diejenigen Sektionen, in welchen Mitglieder aus- und in die USKA übertraten, um Ueberlassung der betreffenden Unterlagen, damit besonders krasse Fälle durch die Zentralorgane der beiden Verbände gemeinsam behandelt werden können.

2. Morsekurse.

Wir machen auf folgende Morsekurse aufmerksam:

- a) *Zentralkurs für Fortgeschrittene des EPV*: jeden Donnerstag von 2000—2100 Uhr auf Welle 1090 m (275 kHz) durch HBM 1.

Alle Arbeiten der EPV-Mitglieder sind zur Korrektur direkt an den nächsten Sekt.-Verk.-Leiter Funk unter Beifügung von Name, Vorname, militärische Einteilung und Jahrgang *sofort* nach der Uebungsstunde einzusenden.

Dieser Morsekurs bildet die Verwirklichung eines lang gehegten Wunsches vieler Aktivmitglieder, ermöglicht er doch das Ueben im Gehörablesen zu Hause am eigenen Rundspruchempfänger.

Nur eine grosse Hörerzahl vermag die Inbetriebnahme des 3-kW-Senders zu rechtfertigen; deshalb ergeht an alle Mitglieder der Ruf zur aktiven Mitarbeit.

Heute mehr denn je muss sich jeder Wehrmann ausserdienstlich weiter ausbilden. Opfere daher ein jeder dieser ausserdienstlichen Arbeit wöchentlich eine Stunde.

- b) *Kurzwellenanfängermorsekurs der USKA*: jeden Dienstag von 0600—0630 Uhr auf Welle 80,50 m (3725 kHz) durch HB 9 AA.

Arbeiten können zur Korrektur an den Trfc. Manager der USKA, Herrn Oblt. Stuber, Thunstrasse 97a, in Bern, eingesandt werden.